

die Marine erachteten, die zur Erlaubnis- und zum Landsturm auszuwählen, die dauernd untauglich befundenen, die von den Truppen-Marine- theilen abgemessen und zum einjährig-freiwilligen Dienst berechtigten und diejenigen Militairpflichtigen, welche sich wegen Krankheit oder aus anderen Gründen im laufenden Jahre zum Erlaubnis-Gesuch nicht haben stellen können.

Die Einstellung der Rekruten erfolgt in der Zeit vom 1. bis 15. October. Für die Marinerekruten werden besondere Einstellungstermine alljährlich besonders festgesetzt.

Reclamationsgesuche um Befreiung Militairpflichtiger vom Militairdienste wegen bürgerlicher Verhältnisse müssen von den Angehörigen spätestens 14 Tage vor dem Musterungstermin an den Civil-Vorständen der Königl. Erlaubnis-Commission eingereicht werden und wird über dieselben nach eingehender Prüfung im Musterungstermin entschieden.

Zum Reclamations-Termin werden die Angehörigen, wenn sie hier an Orte wohnhaft sind, besonders geladen. Wird eine Reclamation von der verhärteten Erlaubnis-Commission für unbegründet erachtet, so muß dieselbe auch der Ober-Erlaubnis-Commission gegenständig der Ausfertigung zur Prüfung und Entscheidung vorgelegt werden. Erst wenn die Ober-Erlaubnis-Commission die Reclamation auch für unbegründet bezeichnet hat, steht den Angehörigen eine Berufung an die höheren Instanzen zu. Solche Berufungen sind an den Ober-Präsidenten in Schleswig zu richten.

Ueber Reclamationsgesuche, welche nach dem Musterungs- bzw. Aushebungsgesetz eingehen, ist nur dann eine Berücksichtigung zu erwarten, wenn die vorgelegten Verhältnisse erst nach der Musterung bzw. Aushebung entstanden sind.

Bezüglich Erlangung des Berechtigungscheines für den einjährig-freiwilligen Dienst gelten neuere Bestimmungen, über welche im Militair-Erlaubnis-Bureau, Rathhaus, Zimmer 14, Auskunft gegeben wird.

Sonstige Behörden und Beamte etc. der Reichs- und Staatsverwaltung.

Commerz-Collegium, Königl., früher Organ zur Vertretung von Handel, Schifffahrt und Gewerbe, besteht seit Errichtung der Handelskammer zu Altona (vgl. diese) nur noch als Träger seines Vermögens mit der Aufgabe, daß es von den Altonaer Mitgliedern der Handelskammer unter dem Vorhabe des jeweiligen Oberbürgermeisters der Stadt Altona gebildet wird.

Es ist die Aufgabe des Commerz-Collegiums, die Einkünfte seines Vermögens, von denen ein erheblicher Betrag zu den laufenden Verwaltungskosten der Handelskammer beigesteuert wird, zum Nutzen von Handel und Gewerbe Altonas zu verwenden.

Discharge-Amt für Schleswig-Holstein, zur Aufmachung von See- schäden etc., Bureau: gr. Elbf. 112, Hamburg; Börsestraße 4; Dischargeur: Henry Schmidt; Hilfsdischargeur: Alfred Schmidt.

Erbschafts-Steuer-Amt. Das Bureau befindet sich im Gebäude der Provinzial-Steuer-Direction, Markt 1, 2 Treppen hoch. - Vorstand: Regierungsrath Brandt. - Bureau-Beamte: Provinzial-Steuer-Secrétaire Marx, Barg, Kahler, Eggers, Andrews und G. Schmidt. - Sprechstunden für das Publicum: Donnerstags von 9-12 Uhr.

Gewerbe-Inspection, Königl., Humboldtstraße 27, P. Gewerbe- Inspector: Leffer, Königl. Gewerbe-Beauftragter; Assistent: Gewerbe-Referendar Mangels. Sprechstunden für Arbeitgeber und Arbeitnehmer: Montags von 4-8 Uhr und am ersten Sonntag in jedem Monat von 8 1/2-9 1/2 Uhr Vormittags. - Bureaustunden: Wochentags von 9-4 Uhr.

Handelskammer zu Altona. Dienstgebäude: Hipp. 412, Kaiserstraße 20. Die Handelskammer zu Altona, umfassend die Stadtkreise Altona, Neumünster und Wandsbek, sowie die Kreise Pinneberg, Steinburg, Herzogthum Lauenburg und Stormarn, hat die Interessen von Handel, Schifffahrt, Industrie und Gewerbe ihres Bezirkes zu vertreten, und setzt sich folgendermaßen zusammen: J. A. Wend, Altona, M. d. A., Präsident; Commerzienrath Dr. Ernst Gädicke, Altona, 1. Vice-Präsident; Director Landgerichtsrath a. D. W. Wilms, Jochberg-Hamburg, 2. Vice-Präsident; Scheimer Commerzienrath Warburg, Gönhol Wöhner, Max Müller, Senator Meyer, Olof Michaelsen, C. Prage, Th. Hamppe, Th. A. Harder, C. Seidler, Andr. Radmann, sämmtlich in Altona; ferner H. Jul. Leppien, Pinneberg; G. Junge, Elmshorn; Friedr. Stredter, Elmshorn; Stadtrath Ad. Geerg, Jochberg; L. Hirschberg, Jochberg; Director A. Brunerwig, Wandsbek; Director G. Helbing, Wandsbek; C. Wittich, Wandsbek; Stadtrath G. Hartmann, Neumünster; Theodor Bartram, Neumünster; J. Braach, Neumünster. Syndikus: Dr. jur. Freiherr von Gahlen, Altona; Assistent: Dr. phil. Karl Grabenstedt, Altona. - Registrar: R. Fied; Expedient: A. Prader; Schreiber: G. Matthes. - Hausmeister und Voté: C. F. Rod.

Handels-rc. Register. Das Bureau für Führung der verschiedenen Handelsregister befindet sich Helenestraße 21, P. Dasselbe ist für persönliche Anmeldungen jeden Dienstag und Freitag von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Handwerkskammer zu Altona. Für den Bezirk der Kreise Altona-Stadt, Pinneberg, Steinburg, Wandsbek, Kiel-Stadt und Land, Neumünster-Stadt, Altona, Oldenburg, Segeberg, Stormarn, Wandsbek-Stadt und Herzogthum Lauenburg sowie das Fürstenthum Lübeck ist die Handwerkskammer zu Altona auf Grund des § 103 der Gewerbeordnung zur Vertretung der Interessen des Handwerks errichtet worden. Sie ist aus 31 von den Innungen gewählten Mitgliedern, 1 von den Gewerbevereinen gewählten Mitgliedern und 4 zugewählten, im Ganzen aus 36 Mitgliedern, der Vorstand wie folgt zusammengesetzt: Vorsitzender: Maurermeister Ad. Behnmann, Altona, Helenestr. 23, P.; Stellvert. Vorsitzender: Zimmermeister A. Roth-Rendsburg; Geisler: Schuhmachermeister G. Eidenmann, Altona, Behn- straße 57, P.; Zimmermeister Fr. Kerpel; Maurermeister Gustav Harz-Neumünster; Tischlermeister J. F. Wünnig, Altona, Conradstr. 35; Schlosser- meister C. Hammerich-Gutin, Secrétaire: A. Kiderer in Altona-Ottenen, Oedenstr. 30, III. Das Bureau befindet sich in Altona, Turnerstr. 50, I., und ist geöffnet von 9-1 und 3-7 Uhr; die Sprechzeit des Vorsitzenden ist auf Mittwochs- und Sonnabends von 11 1/2-1 Uhr Mittags festgesetzt.

Kataster-Amt, Königl., Kataster-Amt Altona I, Behnstr. 39, Palmailleingang 4, I., für die Stadt Altona mit Ottenen und den Vororten Lahrensfeld, Develgönne u. Othmarschen. Kataster-Controleur: Steuer- Inspector Th. Dornmann. - Kataster-Amt Altona II, Poststr. 36, II., für die Gemeinden Blankenese, Dötenhuden, Eidelstedt, Gr.-Flottbek, Al.-Flottbek,

Holm, Koffstedt, Lurup, Niendorf, Nienstedten, Osdorf, Rissen, Schenefeld, Schulan, Stellingen-Vangense, Silldorf, und Wedel vom Kreise Pinneberg. Kataster-Controleur: Steuer-Inspector G. Reuder. - Nach § 15 des Gebäudesteuer-Gesetzes vom 21. Mai 1861 müssen dort angemeldet werden, bei Gebäuden: die Besitz-Veränderungen, Neubauten, Umbauten, die abgebrochenen oder sonstwie zerstörten Gebäude; ferner bei den Grundstücken: die Besitz- und Grenzveränderungen, Anträge auf Ausfertigung von Grundzeich- nungen aus den Kataster-Karten, sowie alle zur Verichtigung der genannten Karten erforderlichen Vermessungen. Die Anmeldungen sind an dem Mitt- tage Sonnabends jeder Woche, in den Stunden von 8-1 Uhr mündlich an- zubringen. Nachmittags sind die Geschäftsräume geschlossen.

Kreis-Bauinspektion, Königl., für den Hochbaureis Altona, umfassend die vier landrätlichen Kreise Pinneberg, Steinburg, Stormarn und Herzog- thum Lauenburg und den Stadtkreis Altona, Bureau: gr. Bergstr. 268, III. Königl. Kreis-Bauinspector Baurath G. Weiss. Sprechstunden: 10-12 Uhr Vormittags. - Königl. Bausecrétaire W. Matthes.

Um- und Erweiterungsbau des Land- und Amtsgerichts in Altona. Bauleiter: Regierungsbaumeister Vucht. Bureau: gr. Berg- straße 268, III. Sprechstunden: 10-12 Uhr.

Kreiscasse, Königl., Bahnhofstr. 50. Vorstand: Rentmeister Mangels, gleichzeitig Rendant des Königl. Gymnasiums und der Königl. Navigations- schule; Cassengehilfen: Birchholz und Baumann, Civilamtmänner Engelland. - Der Kreiscassenbezirk umfaßt die Stadt Altona mit den Vororten. Bei der Kreiscasse werden alle Erhebungen für die Regierungen-Hauptcasse in Schleswig (Gebühren der Katasterämter und des Gewerbe-Inspectors, Amtsblatt- Inscriptionsgebühren, Kaufgelder etc.) bewirkt und dabeist die Pensionen der Civilbeamten, die Witwen- und Waiengelder, alle Militair-Invaliden- pensionen, Ruhegehälter der Lehrer, Unterhaltungen etc., Gehälter von nicht regimentierten Officieren, der Beamten der Militair-Verwaltungen sowie der Verwaltung der directen Steuern ausgezahlt; auch erfolgt dabeist die Einlösung der Zinscheine zu Obligationen der Preussischen Staatsverwaltungen und der Provinzial-Rentenbanken. Die Kreiscasse ist geöffnet in der Zeit vom 1. April bis ultimo October von Morgens 8 bis 1 Uhr und vom 1. November bis ultimo März von Morgens 8 1/2 bis 1 Uhr. Geschlossen ist dieselbe an Sonn- und Festtagen und an den beiden letzten Werktagen eines jeden Monats. Fällt der erste Tag des Monats auf einen Sonn- oder Festtag, so werden die Gehälter, Pensionen und Wittwengelder Tags zuvor ausbezahlt und ist dann die Cassé zwei Tage vor dem letzten des Monats geschlossen.

Musterungs-Behörde für Altona, Königl., Bureau: gr. Elbf. 141.) Vorsitzender: Senator Schütt; Stellvertreter: Hofenbureau-Beauftragter Schaefer; Beisitzer: Ewe.führerbaas J. G. Völske und Schiffscapitain G. G. A. Just; Stellvertreter: Capt. J. von Eichen und Capt. D. Vertels Jun.

Navigationsprüfungs-Commission: a) für Seeschiffer und Steuerleute auf großer Fahrt. Vorsitzender: der Königl. Navigations-Schul-Director Janssen; Mitglieder: zwei Navigationslehrer, welche für jede Prüfung von dem Navigations-Schul-Director ernannt werden. Seeschiffahrt-tundige Mit- glieder: die Schiffscapitaine Vornhold und Assistent der Seewarte G. Puß; Stellvertreter: Schiffscapitaine A. D. Sandt und Mehring; b) für Schiffer auf kleiner Fahrt und mittlere Hochseefischerei. Vorsitzender: Königl. Navigations-Schul-Director Janssen. Stellvertreter: Navigationslehrer Kuge. Mitglieder: ein Navigationslehrer, Assistent der Seewarte Puß; Stellvertreter: die früheren Schiffscapitaine Sandt und Mehring.

Prüfung in der Schiffsdampfmachinenkunde. Behufs Abnahme dieser Prüfung wird die Prüfungs-Commission für Seeschiffer auf großer Fahrt durch ein im Maschinenfache kundiges Mitglied verstärkt; als solches fungirt z. Bt. der Obermaschinenführer der Königl. Zollkreuzer Herdich, Stellvertreter: Ingenieur Herrmann. - Zu dieser freiwilligen, mündlich- praktischen Prüfung werden sowohl alle Seesteuerleute, welche die Schiffer- prüfung für große Fahrt ablegen und bestehen, als auch alle bereits zugelassenen Schiffer auf großer Fahrt zugelassen.

Prüfung in der Gesundheitspflege an Bord von Rauffahrts- schiffen. Vorsitzender der Prüfungs-Commission: Navigations-Schul-Director Janssen; Mitglieder der Commission: Dr. med. Müller u. ein Navigationslehrer.

Ober-Sigcommissar für die Nordsee, Königl., Ober-Sigcommissar Doctor, Arnoldstr. 74. Fischmeister Edden, Marktstr. 9. - Bureauarbeiter: Edm. Dose.